

Gelungenes Weihnachtskonzert

Mit langem Atem hatten sich die Schülerinnen und Schüler der MGS zusammen mit ihrer Musiklehrerin Antonia Haack auf das Weihnachtskonzert am 12.12.2019 vorbereitet. Der Chor der MGS, der Musikkurs Q1, die drei sechsten Klassen, das Streichquartett und Solisten brachten ein buntes Programm in der Eingangshalle der Schule auf die Bühne. Mit dem Kanon „Babylon“ eröffnete der Chor den Abend. Nach einem Saxophonintro zu „Die Nacht ist vorgedrungen“ von Josephine Loitz überraschte der Musikkurs Q1 das Publikum mit einer raffinierten Lichtspiel-Interpretation zum 1. Satz aus Antonio Vivaldis „Winter“ aus den Vier Jahreszeiten im abgedunkelten Raum. Die ersten beiden 6. Klassen spielten auf den Stabspielen das Thema und mehrere Variationen aus „Ah, vous dirai-je, Mama“ von Mozart und ließ dabei keine spieltechnischen Schwierigkeiten aus. Helge Wittenberg leitete mit drei Stücken auf der Gitarre stimmungsvoll den besinnlichen Teil des Konzertes ein. Das Streichquartett (Pauline Neubert, Mailin Ley, Jona Ebeling und Hannah Günter) nahm die Vier Jahreszeiten mit dem 2. Satz aus dem „Winter“ sehr gut aufeinander abgestimmt wieder auf. Eindrucksvoll harmonierten auch Mona Denker und Pauline Neubert beim Gesangsduett „Abendsegens“ aus Humperdincks Hänsel und Gretel. Und endlich konnte auch die dritte 6. Klasse auf den Stabspielen ihr weihnachtliches Medley vortragen. Der Chor übernahm die festliche Stimmung, unter anderem mit „The Ground“ des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo, und wurde von Anna Müller-Schenk und Musiklehrerin Antonia Haack am Flügel begleitet. Bei „Tochter Zion“ durfte auch das Publikum, unterstützt vom Chor, singend am Konzert teilhaben. Antonia Haack, die zur Ressourcenschonung auf das Auslegen von Programmblättern verzichtet hatte, führte alle Beteiligten sicher, präzise und stimmungsvoll durch das Programm. Danke allen Mitwirkenden für die weihnachtliche Einstimmung!